



Irland Ennistymon Jan-März 2023



Täglicher
"Walk"
. mit
Gummistiefeln
und Regenmontur

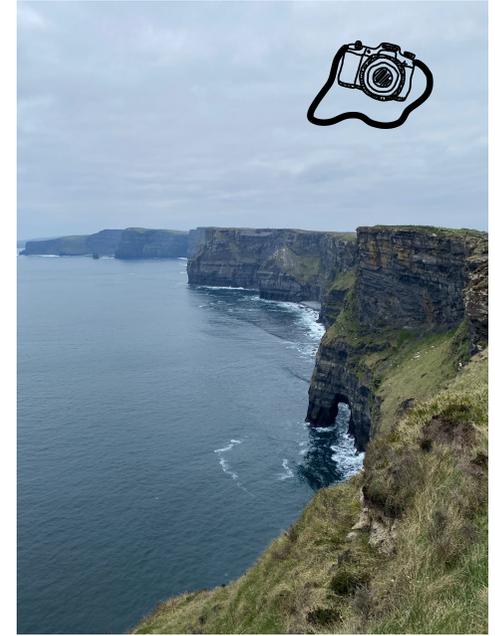
- Schulbeginn 9 Uhr
- Schulschluss 15 Uhr

Mol an Oige Community National School/ Wald

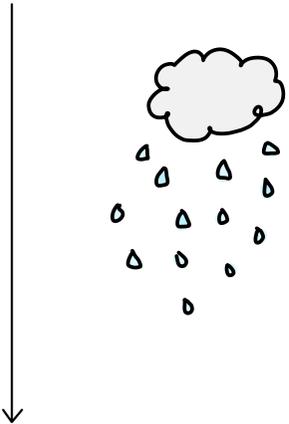


Mein Klassenraum

Mol an Oige Community National School



Cliffs of Moher



Gummistiefel = Must have

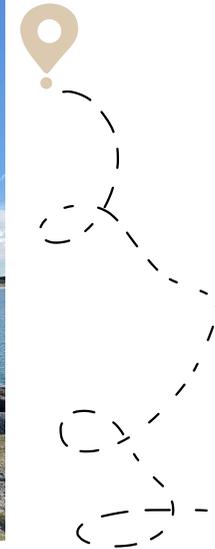


Souvenirshop in Galway

zahlreich!



Killarney - Nationalpark



Ennis

②.

Im Zeitraum Januar bis März hatten wir oft Regen, sodass eine wasserfeste Jacke und Gummistiefel mitgebracht werden sollten. Busse fahren hier deutlich weniger als in Deutschland, man kann jedoch mit dem Bus nach Lahinch (↳10 Minuten) und nach Ennis (30 Minuten) fahren, von wo aus man in alle weiteren Städte mit Bus oder Zug weiterfahren kann (z.B nach Dublin). Nach Galway, Dublin, Cliffs of Moher bin ich mit einem Mietauto gefahren, dass vor allem mit einer Versicherung teuer ist (kann man sich in Ennis mieten).

Bus und Zug sind hier generell sehr günstig, Alkohol und Lebensmittel bekannter Marken sind in Supermärkten dagegen sehr teuer.

Das Zimmer in dem Haus, in dem ich wohnte kostete mich warm und mit Verpflegung ca. 600€ im Monat (10 min zu Fuß zur Schule), ist also vergleichbar mit Deutschland. Gastfamilien kosten außerordentlich viel (meine zumindest), sodass ich nach einer Woche umgezogen mit. Spricht daher besser vorher die Miete ab! "Mein" Haus ist eigentlich dauerhaft von Studenten bewohnt, die an der Mol an Óige Schule ein Praktikum machen. Die Lehrer:innen können hier vermitteln.

In Ennistymon gibt es wenig Restaurants aber mehrere Pubs, man kann gut zu Aldi laufen und für Tage am Strand mit dem Bus für 2€ nach Lahinch fahren.

Die Mol an Oige Schule lehrt nach der Steinerdidaktik, weshalb in den unteren Klassen fast täglich Ausflüge gemacht werden, die wir als Praktikanten natürlich begleiten. In den höheren Klassenstufen (5.,6.) ähnelt der Unterricht dem in Deutschland. Entgegen meiner Erwartung sind die Lehrkräfte in den Klassen 4. -6. recht streng und es gibt viele Rituale und Regeln. Besonders ist, dass die Kinder in der Schule Irisch lernen sowie vor- und nach Schulbeginn ein "Blessing" machen. Die Schule selbst besteht aus Containern, es soll jedoch in ein paar Jahren ein richtiges Gebäude gebaut werden.

Als Praktikant: innen müssen wir vor Schulbeginn die kalten „hot-lunches“ für 1h30 in den Ofen sortieren und anschließend an die Klassen verteilen. Diese ist neben kopieren, ausschneiden, gemalte Bilder aufhängen und den Kindern bei der Arbeit in den Übungsheften zu helfen eine der zentralen Aufgaben.